

PRESSEMELDUNG

„Österreich isst informiert“: Karrieren mit Genuss - Erfolgreiche Frauen in der Lebensmittelindustrie

Die Wissensplattform oesterreich-isst-informiert.at zeigt Berufschancen und holt erfolgreiche Frauen vor den Vorhang

(Wien, 18.12.2023) Ob Milchtechnologin, Kellermeisterin oder Geschäftsführerin: Der neue Newsletter von „Österreich isst informiert“ präsentiert die Vielfalt an Chancen und Karrierewegen am Beispiel erfolgreicher Frauen in der Lebensmittelindustrie. Top-Managerinnen von Sebastian Stroh Austria und Brau Union Österreich kommen ebenso zu Wort wie die erste Kellermeisterin bei Schlumberger und eine Mineralwasser-Sommelière. Das Erfolgsbeispiel einer Lebensmitteltechnikerin bei Vorarlberg Milch unterstreicht die Bedeutung der Lehre als Sprungbrett für Fachkarrieren. Und da die Feierlichkeiten rund um Weihnachten und Silvester nicht mehr weit sind, gibt die Plattform auch Einblicke in die Sektherstellung.

„Die Lebensmittelindustrie ist für alle da!“

Von der Lehre über die Fachausbildung bis ins Topmanagement: Die Lebensmittelindustrie ist ein vielfältiger Sektor mit spannenden Arbeitsplätzen und ausgezeichneten Karrieremöglichkeiten. „Unsere Branche bietet tolle Berufe für alle. Wenn man sich für Nachhaltigkeit, Qualität und Genuss rund ums Essen und Trinken interessiert, stehen viele Karrierewege offen“, betont **Mag. Katharina Koßdorff**, Geschäftsführerin des Fachverbands der Lebensmittelindustrie. Denn: „Kaum eine Industrie ist so vielfältig wie unsere - von den Tätigkeitsfeldern bis hin zu den Menschen, die in der Lebensmittelindustrie arbeiten.“

Topmanagerinnen geben Einblicke

„Österreich isst informiert“ präsentiert zwei Powerfrauen, die die heimische Getränkewelt mit ihrem Know-how und ihren Skills bereichern: **Mag. Karin Trimmel** ist Geschäftsführerin von Österreichs ältestem Spirituosenhersteller Sebastian Stroh Austria. **Dr. Gabriela Maria Straka** hat als Mitglied des Management Boards der Brau Union Österreich eine führende Position beim größten Brauereiunternehmen des Landes. Beide setzen sich für Qualität, Nachhaltigkeit und Frauen in der Branche ein und sind selbst inspirierende Vorbilder für die nächste Generation. „Die Industrie kann Mitarbeitenden viele interessante Chancen und Karrierewege bieten. Und sie hat die Kapazitäten zu forschen und neue Themen aufzuwerfen“, betont Straka, selbst Diplom-Biersommelière. Auch für Trimmel spielt die Innovation eine wesentliche Rolle, um zukunftsfit zu bleiben.

Fachexpertise von der Sektherstellung bis zum Mineralwasser

Gerade die Welt der Getränke bietet vielfältige Tätigkeitsfelder. Das weiß auch **Aurore Jeudy**, die erste Kellermeisterin in der 180-jährigen Geschichte der Traditionssektkellerei Schlumberger: „Der Prozess von der Auswahl der Trauben bis zum fertigen Schaumwein ist sehr umfangreich und erfordert viel Verantwortung. Das macht meine Tätigkeit so spannend.“ Passend dazu zeigt ein weiterer Beitrag auf „Österreich isst informiert“, wie österreichischer Sekt hergestellt wird und welche Verfahren dabei eingesetzt werden. Worauf es wiederum beim heimischen Mineralwasser ankommt, erklärt **Mag. Tina Kodritsch** vom Forum Natürliches Mineralwasser. Sie ist selbst Mineralwasser-Sommelière und gibt auch Einblicke in diese Ausbildung.

Lehrberuf sorgt für ausgezeichnete Aussichten

Mit der Lehre für Lebensmitteltechnik sowie weiteren Ausbildungsberufen - etwa für Brau- und Getränketechnik oder Milchtechnologie - bietet die Lebensmittel- und Getränkeindustrie das Rüstzeug für spannende Karrieren. Wie aus Rohmilch Produkte wie Butter oder Joghurt entstehen, erklärt **Elisabeth Listmayer**. Sie hat im traditionsreichen Molkereibetrieb Vorarlberg Milch die Lehre als Lebensmitteltechnikerin absolviert und ist heute - über zehn Jahre danach - eine erfahrene Fachkraft. „Aktuell absolvieren rund 100 junge Menschen eine Lehre für Lebensmitteltechnik. Vier von zehn Lehrlingen sind weiblich - darauf bin ich besonders stolz“, betont **Mag. Katharina Koßdorff** vom Fachverband der Lebensmittelindustrie.

Interessiert an mehr Informationen aus der Welt der Lebensmittel und Getränke? Hier geht's zur [Newsletter-Anmeldung](#).

Über „Österreich isst informiert“

Mit der Wissensplattform „Österreich isst informiert“ setzt die heimische Lebensmittelindustrie ein Zeichen für mehr Sachlichkeit in der öffentlichen Debatte. Das Online-Magazin umfasst sechs Rubriken: Lebensmittel, Herstellung, Industrie, Menschen, Verantwortung sowie Tipps und Service. Videos und Bildergalerien vermitteln Einblicke in den Alltag der Lebensmittelhersteller und machen so die Produktion erlebbar. Mehr: oesterreich-isst-informiert.at.

Rückfragehinweise:

Mag. Katharina Koßdorff
Geschäftsführerin im Fachverband der Lebensmittelindustrie
T: +43 1 712 21 21 - 14
E: k.kossdorff@dielebensmittel.at

DI Oskar Wawschinek MAS MBA
Food Business Consult
Pressesprecher für den Fachverband der Lebensmittelindustrie
M: +43 664 545 63 50
E: office@foodbusiness.at